

# HEAD German Masters Series NEWSLETTER

April 2008

## HEAD GMS-INFORMIERT

### Preisgeld der ITF BÜSCHL OPEN 2008 wird auf US \$ 50.000 erhöht.

Nach dem tollen Erfolg der ITF Büschl Open im November 2007 auf der Anlage des TC Ismaning e.V. wurde in den letzten Wochen hinter den Kulissen schon fleißig die Planung für die dritte Auflage des Turniers vorangetrieben.

Vor allem die Frage nach der Höhe der Dotierung, von der direkt die Zahl der zu gewinnenden Weltranglistenpunkte abhängt, war zu klären. Die von Hauptsponsor Günter Büschl schon bei der Siegerehrung laut angedachte Erhöhung in die nächste Kategorie (von US\$ 25.000 auf US\$ 50.000) bringt neben dem erhöhten finanziellen Aufwand auch eine ganze Reihe zusätzlicher Anforderungen seitens der ITF (International Tennis Federation) mit sich.

Dank der gemeinsamen Anstrengungen aller Beteiligten, ausrichtender Verein TC Ismaning, DTB, BTV und aller Sponsoren ist die-

ser Schritt nun gelungen. Bei den ITF BÜSCHL OPEN 2008 vom 02. bis 09. November geht es demnach um 50.000 US\$, so dass die Veranstaltung das dritthöchstdotierte Turnier nach Berlin und Stuttgart im deutschen Damentennis sein wird.

Die insgesamt in Einzel und Doppel zu vergebenden 564 Weltranglistenpunkte garantieren die Teilnahme zahlreicher internationaler Spitzenspieler aus den Top 100 der Weltrangliste.

Bei einem Gespräch mit der Fed-Cup-Chefin Barbara Rittner anlässlich der deutschen Jugendmeisterschaften in Essen erhielt Turnierdirektor Dr. Peter Aurnhammer bereits die Zusage für einen Lehrgang der Nationalmannschaft in Ismaning unmittelbar vor dem Turnier.

Somit ist gewährleistet, dass auch die Spitze des deutschen

Damentennis bei den ITF BÜSCHL OPEN am Start sein wird.

Nun gilt es also in den nächsten Monaten alle Vorbereitungen zu treffen, damit der zu erwartende deutlich größere Zuspruch von Zuschauern und Medien optimal bewältigt werden kann und Spielerinnen, Betreuer und Zuschauer sich während der Turnierwoche in Ismaning wohl fühlen und beste Bedingungen vorfinden.



Doppelsieger bei den ITF-Büschl Open 2007, © Foto: TC Ismaning

Alle Informationen zum Turnier finden Sie auch im Internet unter [www.weltranglistenturnier.de](http://www.weltranglistenturnier.de)

## BILD DES MONATS



### Hamburg Ladies Open 2008

ITF-Women's Circuit

25.000 US\$

Julia Görges und Kathrin Wörle  
(v.l.)

© Foto: Jörg Lühn

HEAD®



GERMAN  
MASTERS SERIES

### INHALT

HEAD GMS Informiert	1
Bild des Monats	1
Internationale Szene	2
Nationale Szene	3
Vermischtes	2
Ergebnisse	4
Turnierstandorte 2008	4
Siegerliste International	5

### TERMINE MAI 2008

#### ATP-Challenger

03.05.-11.05. Dresden  
[www.atpdresden.com](http://www.atpdresden.com)

25.05.-01.06. Karlsruhe  
[www.badenopen.de](http://www.badenopen.de)

#### Nationale Preisgeldturniere

15.05.-18.05. Villingen (Damen)  
[www.blauweissvillingen.de](http://www.blauweissvillingen.de)

#### Int. Turniere in Deutschland

26.04.-04.05. München  
[www.bmwopen.de](http://www.bmwopen.de)

05.05.-11.05. Berlin  
[www.german-open.org](http://www.german-open.org)

10.05.-18.05. Hamburg  
[www.amrothenbaum.de](http://www.amrothenbaum.de)

18.05.-24.05. Düsseldorf  
[www.arag-worl-team-cup.de](http://www.arag-worl-team-cup.de)

### IMPRESSUM

#### Herausgeber

ADT-Beirat  
Rolf-Dieter Madlindl (Vorsitzender)

#### Redaktion:

Frank Hofen, ADT - Ressort 4-  
Medien- u. Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle DTB e.V.

Kirstin Schaaf

E-Mail: [gms@dtb-tennis.de](mailto:gms@dtb-tennis.de)

## ITF-Women's Circuit Hamburg „Hamburg Ladies Open“

**ITF Women's Circuit – 25.000 US-Dollar Preisgeld – Tennishalle Aspira Hamburg  
Kristina Barrois triumphiert bei den international besetzten >Hamburg Ladies Open<  
26-jährige Deutsche profitiert von Vrljics Verletzung – Überraschungssieg im Doppel**

Hamburg. Die Hansestadt Hamburg hat nach sechs Jahren wieder ein erstklassig besetztes Damenturnier. Die internationale Veranstaltung der >Hamburg Ladies Open< im Rahmen der HEAD GERMAN MASTERS SERIES wurde vom 29. März bis 6. April in der Tennishalle von Aspira, einem Sport-, Spa- und Family-Club, ausgerichtet.

Das Endspiel des 25.000 US-Dollar-Turniers gewann die Saarländerin Kristina Barrois (WTA 272/Waldau Stuttgart). Die 26-jährige Deutsche profitierte dabei von der verletzungsbedingten Aufgabe ihrer kroatischen Kontrahentin Ana Vrljic (WTA 283/Iphitos München), die nach ihrem mit 2:6 verlorenem ersten Satz auf Grund eines Muskelfaserrisses im rechten Oberschenkel passen musste. „Es ist immer komisch zu gewinnen, wenn die Gegnerin aufgibt. Ich hoffe, Ana kommt wieder auf den Damm“, so die Turniersiegerin, die jedoch mit ihren eigenen Leistungen zufrieden war: „Ich habe in den letzten beiden Wochen einen guten Lauf, das kann ruhig so weiter gehen.“

Mehr als zehn Matches in zwei Wochen verdeutlichten die Marathon-Belastung für die beiden Endspielteilnehmerinnen, denen die Müdigkeit ins Gesicht geschrieben stand. So siegte vor Hamburg Barrois im spanischen La Palma und Vrljic eine Woche zuvor in Jersey. Gleichwohl präsentierte sich die Stuttgarter Bundesliga-Spielerin körperlich in

besserer Verfassung, denn die Kroatin war schon vor dem Finale durch einen Verband um den rechten Oberschenkel gehandicapt. Letztendlich konnte sie dann auch dem stetig wachsenden Druck der Deutschen

nicht standhalten und gab letztlich auf. „Es ist natürlich schade, dass ich auf diese Weise gewonnen habe“, sagte Barrois nach der Siegerehrung, „aber ich bin sehr zufrieden mit meiner Leistung, vor allem mit Blick auf die gesamte Turnierwoche.“ Sowohl im Viertelfinale als auch im Halbfinale spielte die 26-jährige Siegerin jeweils über die Distanz von drei Sätzen gehen.



Turniersiegerin Kristina Barrois, © Foto: Jörg Lühn

Neben Kristina Barrois überzeugte in der Einzelkonkurrenz auch Julia Görges (WTA 128/Rot-Weiß Wahlstedt). Die Nummer eins der Setzliste musste allerdings in der Vorrundrunde gegen die spätere kroatische Finalistin verletzungsbedingt beim Stand von 6:2, 4:2 aufgeben. „Ich habe eine schwere Schulter und konnte praktisch nicht mehr aufschlagen. So hat es einfach keinen Sinn gemacht, weiterzuspielen“, erklärte Görges niedergeschlagen. Von den weiteren im Hauptfeld vertretenen sechs deutschen Spielerinnen erreichte nur Stephanie Gehrlein (WTA 333/TC Rüppurr) die zweite Runde, während bereits in Runde eins Gehrleins Vereinskameradin Mona Barthel (WTA 938), Karoline Grymel (Der Club

an der Alster, Hamburg), die Dritte der Setzliste Kathrin Wörle (WTA 179/TC Benrath), Justine Ozga (WTA 285/Dortmunder TK Rot-Weiß 98) und Claudia Spincke (SpV Blakenese, Hamburg) scheiterten.

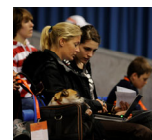


Julia Görges musste im Halbfinale verletzungsbedingt aufgeben, © Foto: Jörg Lühn

Im Doppel setzten sich das für den Bundesligisten TC Rüppurr Karlsruhe spielende Duo Yulia Beygelzimer (Ukraine) und Stefanie Vögele (Schweiz) durch. Sie besiegten überraschenderweise die topgesetzten Tschechinnen Veronika Chvojikova und Andrea Hlavackova (SC Ettlingen) mit 7:6(3), 6:2.

Weitere Informationen unter

[www.hamburg-ladies-open.com](http://www.hamburg-ladies-open.com)



Fed Cup-Chefin Barbara Rittner und Andrea Petkovic bei der Spielanalyse, © Foto: Jörg Lühn

### \*\*\*VERMISCHTES\*\*\*

\*\*\*Die ATP-Challenger Turniere Freudenstadt und Eckental sind ab 2008 in der HEAD German Masters Series. Insgesamt sind jetzt 9 Challenger Turniere unter dem Dach der HEAD German Masters Series vereinigt.\*\*\*

\*\*\*Das ITF-Damenturnier, das in den letzten Jahren parallel zum ATP-Challenger ausgetragen wurde, wird 2008 jedoch nicht mehr stattfinden.\*\*\*

\*\*\*Ebenfalls musste das kombinierte Damen- und Herren-Turnier in Duisburg bis auf weiteres auf Eis gelegt werden.\*\*\*

## Startschuss in Aschaffenburg und Forchheim

### Kevin Deden gewinnt Saisonauftakt der HEAD GERMAN MASTERS SERIES Osterather siegt überraschend vor über 600 Zuschauern gegen Tschechen Tomas Cakl

Aschaffenburg. Der nationale Startschuss zur diesjährigen HEAD GERMAN MASTERS SERIES auf der roten Asche fiel beim DPD Tennis Cup in Aschaffenburg. Die 31. Saison bietet mit insgesamt 63 Veranstaltungen in drei Kategorien der Herren sowie zwei Kategorien der Damen internationales und nationales Spitzentennis. Bei den neun ATP-Challengern

wird um insgesamt 435.000 US-Dollar Preisgeld gekämpft, bei den zwölf ITF-Women's- wird um 255.000 US-Dollar und bei den 23 ITF-Men's-Turnieren um 265.000 US-Dollar Preisgeld gespielt. Den Schluss bilden die >Nationalen Preisgeld Turniere<: Bei den Damen sorgen rund 50.000 Euro in zehn Veranstaltungen für gut dotierte Turniere, bei den Herren wird in neun Wettbewerben um mehr als 65.000 Euro Preisgeld gespielt.

Zu den >Nationalen Preisgeld-Turnieren< gehört auch der Aschaffenburg DPD Tennis Cup, wobei das mit insgesamt 15.000 Euro Preisgeld dotierte Turnier das höchste dieser Kategorie ist. Den Sieg beim Saisonauftakt auf Sandplatz im Rahmen der HEAD GERMAN MASTERS SERIES sicherte sich überraschend Kevin Deden (TV Osterath/ATP 1104). Beim 25. internationalen Turnier des TV Aschaffenburg gewann der Niederländer im Finale gegen den Tschechen Tomas Cakl (ETUF Essen/ATP 384) deutlich in zwei Sätzen mit 6:4, 6:0. Obwohl Dedens Kontrahent als topgesetzter Favorit in die finale Partie ging, konnte der Tscheche aufgrund einer Schulterverletzung das hohe Niveau nicht permanent mitgehen. Kevin Deden hingegen konnte kontinuierlich sein Spiel durchziehen und gewann letztendlich verdient den Titel.

Bereits im Halbfinale zeigte Deden sein spielerisches Potenzial und besiegte Philipp Regnat (TC Großhesselohe/ATP 1306) in zwei Sätzen mit 6:3, 6:3. Der dritte Deutsche im Halbfinale, der deutsche Vizemeister Stefan Seifert (HTV Hannover/ATP 534), scheiterte am späteren Finalisten Cakl mit 4:6, 4:6. Überraschend war das vorzeitige Ausscheiden von Lars Uebel (Solinger TC/ATP 444). Der Zweite der Setzliste unterlag schon in der ersten Runde dem Qualifikanten Jerome Becker (TC Römerburg)/ATP 1178 mit 3:6, 5:7. Bei der anschließenden Siegerehrung

war auch der Präsident des Bayerischen Tennis Verbandes (BTV) anwesend. „Das Turnier wurde trotz Regens am Samstag ohne größere Verzögerungen abgeschlossen. Insbesondere der bayerische Nachwuchs, konnte in Aschaffenburg wertvolle Erfahrungen sammeln“, resümierte Helmut Schmidbauer.

Weitere Informationen unter

[www.tva-tennisturniere.de](http://www.tva-tennisturniere.de)

### Damen- und Herrenturnier – 8.500 Euro Preisgeld – TC Forchheim

**Kevin Deden (TV Osterath) triumphiert nach Aschaffenburg auch in Forchheim**

**Lydia Steinbach (Rot-Weiß Wahlstedt) sichert sich Titel in der Damenkonkurrenz**

Forchheim. Kevin Deden zum Zweiten: Eine Woche nach seinem Triumph bei dem DPD Tennis Cup in Aschaffenburg konnte sich der Niederländer auch in die Siegerliste bei der internationalen Veranstaltung, den TC Forchheim Open, eintragen. Bei den Damen, die um den Titel der Toni Dress Open spielten, setzte sich Lydia Steinbach durch. Die neunte Auflage des >Nationalen Preisgeld Turniers< im Rahmen der HEAD GERMAN MASTERS SERIES war bei den Herren mit 5.000 Euro, der sechste Damen-

Wettbewerb in Forchheim wurde mit einem Preisgeld in Höhe 3.500 Euro ausgeschrieben.

Der beim Zweitligisten TV Osterath aufschlagende Kevin Deden (ATP 1104) gelang mit seinem Sieg ein ganz Besonderer: Es war der Dritte in Folge auf der Sandplatz-Anlage des TC Forchheim. Im Finale setzte er sich gegen den Argentinier Mariano Delfino (Grün-Rot Weiden) in drei Sätzen mit 6:0, 4:6, 6:4 durch. Ohne Probleme spielte sich der Osterather durch das stark besetzte Feld. In der Vorrundenspiele profitierte der spätere Turniersieger allerdings nach gewonnenem erstem Satz (6:0) von der verletzungsbedingten Aufgabe des Kroaten Ante Nakic-Alfrivic (TC Johannesberg/ATP 747). Ebenfalls zum Abbruch kam es beim zweiten Semifinale zwischen Mariano Delfino und dem Tschechen Richard Drazny (TB Erlangen). Nachdem Delfino beim Stande von 6:1, 2:1 in Führung lag, gab Drazny aufgrund einer Verletzung vorzeitig auf. Für den Triumph erhielt Kevin Deden 1.200 Euro Preisgeld, der unterlegene Mariano Delfino bekam noch 800 Euro ausbezahlt.



Siegerehrung Herren © Foto: Jens Hoffmann

Die Damenkonkurrenz konnte Lydia Steinbach (Rot-Weiß Wahlstedt) für sich entscheiden. Die topgesetzte Deutsche marschierte souverän durch das Feld und gab in ihren vier Partien keinen Satz ab, insgesamt musste die Hallenserin während der Veranstaltung nur fünf Spiele abgeben. Im Endspiel wurde Melanie Hafner (TC Schießgraben) regelrecht vom Platz gefegt, Steinbach besiegte Hafner in zwei Sätzen mit 6:0, 6:1. Schon im Halbfinale zeigte die ehemalige Profispielerin, die 2001 schon unter den besten 300 der Welt notiert war, ihr Kön-

(Fortsetzung auf Seite 4)

# NATIONALE SZENE/ERGEBNISSE



(Fortsetzung von Seite 3)

nen. Sensationell bezwang die spätere Turniersiegerin Laura Haberkorn (Blau-Weiß Vaihingen-Rohr) mit 6:1, 6:1. Die Zweite der Setzliste, Franziska Etzel (Lintorfer TC/WTA 680), musste bereits im Viertelfinale das Turnier beenden. Aufgrund einer Verletzung gab die Lintorferin beim Stand von 6:7, 2:3 auf, so dass ihre Gegnerin Melanie Hafner in die nächste Runde einziehen konnte. Für den Turniergehalt erhielt Lydia Steinbach ein Preisgeld in Höhe von 900 Euro, Melanie Hafner wurde mit 600 Euro Preisgeld belohnt.

Weitere Infos unter [www.tc-forchheim.com](http://www.tc-forchheim.com)



Siegerehrung Damen © Foto: Jens Hoffmann

## ITF-Women's Circuit

### Hamburg „Hamburg Ladies Open“ Vom 30.03.-06.04.2008 (25.000US\$)

#### Einzel

F: K. Barrois (GER) - A. Vrljic (CRO) 6:2 ret.  
HF: A. Vrljic (CRO) - J. Görges (GER) 6:4, 4:2 ret.  
K. Barrois (GER) - A. Hlavackova (CZE) 3:6, 6:3, 6:2

#### Doppel

F: Y. Beygelzimer/S. Vögele (UKR/SUI) - V. Chvojckova/ A. Hlavackova (beide CZE) 7:6(3), 6:2  
HF: V. Chvojckova/ A. Hlavackova (beide CZE) - K. Andlovic/M. Barthel ((SWE/GER) 6:4, 7:5  
Y. Beygelzimer/S. Vögele (UKR/SUI) - O. Brozda/M. Kondratieva (POL/RUS) 6:0, 6:3

## Nationale Preisgeldturniere

### Aschaffenburg „DPD Cup“ Vom 15.04.-20.04.2008 (15.000EUR)

#### Einzel-Herren

F: K. Deden (TV Osterrath) - T. Cakl (ETUF Essen) 6:4, 6:0  
HF: T. Cakl (ETUF Essen) - S. Seifert (HTV Hannover) 6:4, 6:4  
K. Deden (TV Osterrath) - P. Regnat (TC Großhesselohe) 6:3, 6:3

### Forchheim „DPD Cup“ Vom 15.04.-20.04.2008 (15.000EUR)

#### Einzel Damen

F: L. Steinbach (TC RW Wahlstedt) - M. Hafner (TC Schießgraben Augsburg) 6:1, 6:1  
HF: L. Steinbach (TC RW Wahlstedt) - L. Haberkorn (TC BW Vaihingen-Rohr) 6:1, 6:1  
M. Hafner (TC Schießgraben Augsburg) - V. Hinterseer (MTTC Iphitos München) 6:3, 6:3

#### Einzel-Herren

F: K. Deden (TV Osterrath) - M. Delfino (TC GR Weiden) 6:0, 4:6, 6:4  
HF: M. Delfino (TC GR Weiden) - R. Drazny (TB Erlangen) 6:1, 2:1 ret.  
K. Deden (TV Osterrath) - A. Nakic-Alfirevic (TC First-Line Murr) 6:0 ret.



## HEAD GERMAN MASTERS SERIES 2008

⊙ CHALLENGER-TURNIERE ● ITF WOMEN'S ● ITF MEN'S ▲ NATIONALE TURNIERE

Download Deutschlandkarte



# SIEMERLISTEN



## Siegerliste Internationale Turniere

Datum	Kategorie	Stadt	Preisgeld	Einzel-Sieger	Doppelsieger
07. Jan.	ITF-Future 1	Nußloch	15.000 \$+H	Beck, Karol (SVK)	Hemmes/Koning (NED)
14. Jan.	ITF-Future 2	Stuttgart	10.000 \$	Seifert, Stefan (GER)	Sadecky/v.d.Merwe (SUI/RSA)
14. Jan.	TE-Damen 1	Stuttgart	10.000 \$	Reinhard, Renee (NED)	Davydova/Tochilovskaya (RUS)
21. Jan.	ITF-Future 3	Kaarst	10.000 \$	Silva Neuza (POR)	Ewijk/Harmsen (beide NED)
21. Jan.	TE-Damen 2	Kaarst	10.000 \$	Jeroen Masson (BEL)	Karol/Masson (CZE/BEL)
28. Jan.	ITF-Future 4	Mettmann	15.000 \$+H	Simon Greul (GER)	Brown/Danilovic (JAM/MNE)
04. Feb.	ITF-Future 5	Schwieberdingen	10.000 \$	Simon Greul (GER)	Brown/Sadecky (JAM/SUI)
23. Feb.	ATP-Chall. 1	Wolfsburg	35.000\$+H	Louk Sorensen (IRL)	Ball/Van der Merwe (AUS/RSA)
31. März	TE-Damen 4	Hamburg	25.000 \$	Kristina Barrois (GER)	Beygelzimer/Vögele (UKR/SUI)
05. Mai.	ATP-Chall. 2	Dresden	50.00 Euro		
26. Mai	ATP-Chall. 3	Karlsruhe	35.000 \$+H		
02. Juni	ATP-Chall. 4	Fürth	50.000 \$+H		
09. Juni	ITF-Future 6	Ingolstadt	15.000 \$+H		
16. Juni	ATP-Chall. 5	Braunschweig	125.000 \$+H		
16. Juni	ITF-Future 7	Marburg	15.000 \$+H		
23. Juni	ITF-Future 8	Trier	10.000 \$		
30. Juni	TE-Damen 5	Stuttgart-Vaih.	25.000 \$		
30. Juni	ITF-Future 9	Kassel	15.000 \$+H		
07. Juli	ITF-Future 10	Römerberg	10.000 \$		
07. Juli	TE-Damen 6	Garching	10.000 \$		
14. Juli	ATP-Chall. 6	Oberstaufen	35.000 \$+H		
14. Juli	ITF-Future 11	Espelkamp	10.000 \$		
14. Juli	TE-Damen 7	Darmstadt	25.000 \$		
21. Juli	ITF-Future 12	Lechenich	10.000 \$		
21. Juli	TE-Damen 8	Horb	10.000 \$		
28. Juli	ITF-Future 13	Wetzlar	10.000 \$		
28. Juli	TE-Damen 9	Bad Saulgau	25.000 \$		
04. Aug.	ITF-Future 14	Essen	10.000 \$		
04. Aug.	TE-Damen 10	Hechingen	25.000 \$		
11. Aug.	ITF-Future 15	München	10.000 \$		
11. Aug.	TE-Damen 11	Versmold	10.000 \$		
18. Aug.	ITF-Future 16	Wahlstedt	15.000 \$+H		
18. Aug.	TE-Damen 12	Wahlstedt	10.000 \$		
25. Aug.	ITF-Future 17	Überlingen	10.000 \$		
25. Aug.	ATP-Chall. 7	Freudenstadt	35.000 \$+H		
01. Sept.	ATP-Chall. 8	Düsseldorf	35.000 \$+H		
01. Sept.	TE-Damen 13	Düsseldorf	10.000 \$		
01. Sept.	ITF-Future 18	Kempten	15.000 \$+H		
08. Sept.	ITF-Future 19	Friedberg	10.000 \$		
15. Sept.	ITF-Future 20	Nürnberg	10.000 \$		
29. Sept.	ITF-Future 21	Hambach	10.000 \$		
06. Okt.	ITF-Future 22	Leimen	10.000 \$		

## Siegerliste Nationale Preisgeldturniere

Datum	Stadt	Preisgeld	Einzel-Sieger	Doppel-Sieger
15. April	N1 Aschaffenburg (H)	15.000 €	Kevin Deden (GER)	keine Doppelkonkurrenz
24. April	N2 Forchheim (H)	5.000 €	Kevin Deden (GER)	keine Doppelkonkurrenz
24. April	N2 Forchheim (D)	3.500 €	Lydia Steinbach (GER)	keine Doppelkonkurrenz
12. Mai	N3 Villingen (D)	5.000 €		
20. Juni	N4 Leipzig (H)	5.100 €		
20. Juni	N4 Leipzig (D)	5.100 €		
02. Juli	N5 Kamp-Lintfort (H)	5.000 €		
02. Juli	N5 Kamp-Lintfort (D)	3.500 €		
07. Juli	N6 Pforzheim (H)	5.100 €		
07. Juli	N6 Pforzheim (D)	4.700 €		
14. Juli	N7 Aschaffenburg (H)	12.500 €		
14. Juli	N7 Aschaffenburg (D)	7.500 €		
23. Juli	N8 Schliersee (H)	5.000 €		
23. Juli	N8 Schliersee (D)	3.500 €		
21. Juli	N9 Lechenich (D)	3.500 €		
30. Juli	N10 Oppau (D)	3.500 €		
13. Aug.	N11 Waging am See (H)	5.000 €		
13. Aug.	N12 Kellinghusen (H)	5.070 €		
13. Aug.	N12 Kellinghusen (D)	3.660 €		
14. Aug.	N13 Oberkirch (D)	6.500 €		
16. Okt.	N14 Isernhagen (D)	3.500 €		

H = Herren-Turnier, D = Damen-Turnier